

Hans Maurer AG, Däniken : eine Firmengeschichte, die vor 60 Jahren in Olten begann

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujaersblätter**

Band (Jahr): **34 (1976)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-659756>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hans Maurer AG, Däniken

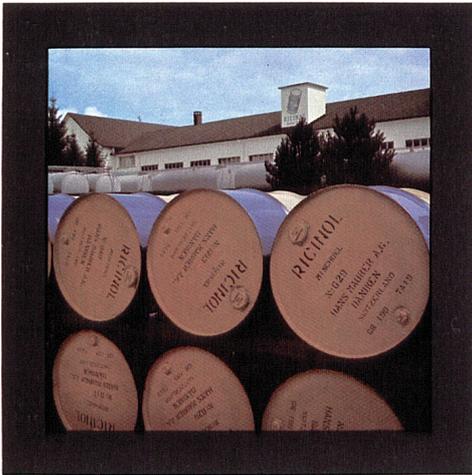
Eine Firmengeschichte, die vor 60 Jahren in Olten begann.

Im Jahre 1914, kurz vor Ausbruch des ersten Weltkrieges gründete Hans Maurer in Olten eine Einzelfirma für Handel mit tierischen Leimen.

Durch grossen Willen und unermüdlichen Einsatz des Gründers konnte sich die junge Firma erstaunlich gut entwickeln.

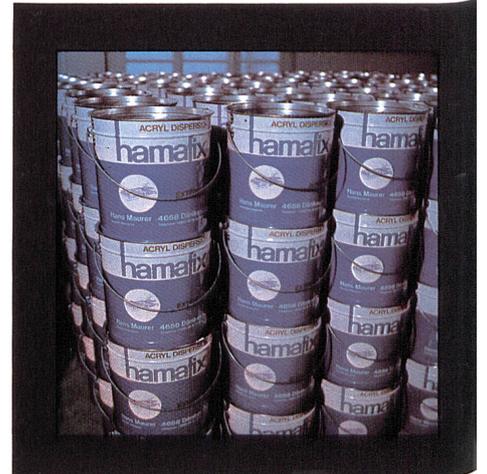
Im Juni 1920 gründete Hans Maurer mit Partnern die Maurolin AG und verlegte den Geschäftssitz gleichzeitig nach Däniken. Die Geschäftszweige wurden erweitert. Die Fabrikation von Farben und Lacken wurde aufgenommen.

Bereits nach 4 Jahren verliess Hans Maurer die Maurolin AG und gründete 1924 die Einzelfirma Hans Maurer, Leimgrosshandlung, Import/Export. Gleichzeitig gliederte er die neuen Geschäftszweige Öle und Fette an. Das hochwertige Mo-



torenöl «Ricinol» wurde in der ganzen Schweiz zum bekannten Markenprodukt.

In den dreissiger Jahren wurde das Fabrikationsprogramm erneut erweitert. Die Produktion von Farben und Lacken wurde aufgenommen; wenig später stellte Hans Maurer auch Qualitäts-Kitte her.

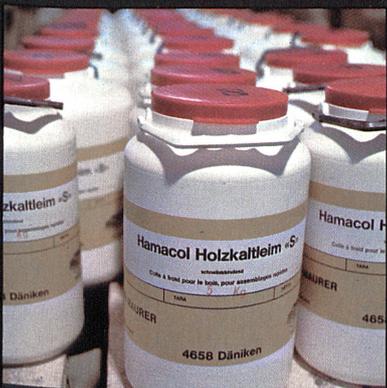




Am 6. Januar 1935 wurde das Unternehmen in die Hans Maurer Aktiengesellschaft umgewandelt.

Mit dem Wachstum der Firma und durch die Angliederung neuer Produktionen hat sich der Personalbestand laufend erhöht. Heute beschäftigt die Hans Maurer AG über 80 Mitarbeiter.

Dem Unternehmen blieben aber auch Rückschläge nicht erspart. Krisenjahre, zwei Weltkriege und mehrere Fabrikbrände erforderten immer wieder den ganzen Einsatz



des Unternehmers Hans Maurer und seiner Mitarbeiter.

Hans Maurer senior starb im Jahre 1964 im Alter von 72 Jahren. Alle die ihm näherstanden, kannten ihn als unermüdlichen und vorbildlichen Prinzipal. Ein gütiger aber auch strenger Meister.

Nach seinem Tod ging die Firma an seinen Sohn Hans Maurer-Billeter über. Unter seiner Leitung wurde sie in den letzten 10 Jahren beträchtlich ausgebaut und modernisiert und gilt heute als ein führendes

Unternehmen der chemisch-technischen Industrie.

Mit 6 firmeneigenen Lastwagen, mit privaten und öffentlichen Transportunternehmen werden heute jährlich gegen 6000 Tonnen Öle und Fette, Farben, Lacke und verschiedene Kitte im Werte von mehreren Millionen Franken in der ganzen Schweiz ausgeliefert ●